



Ausschreibung für Verbrauchsgas

Ausschreibungsumfang und Bedarfsmengen

Zum Betrieb ihrer überregionalen Fernleitungsnetze benötigen Netzbetreiber sogenanntes Verbrauchsgas (VG) in Form von H-Erdgas. Vor diesem Hintergrund schreiben die GASCADE Gastransport GmbH (GASCADE) sowie die NEL Gastransport GmbH (NGT) den Kauf und die Lieferung von Verbrauchsgas aus. Die GASCADE führt die Ausschreibungen als Dienstleister für die NGT durch, wobei der Vertragsschluss für den Bedarf der Nordeuropäischen Erdgasleitung (NEL) mit der NGT erfolgt. Für beide Ausschreibungen gelten die Allgemeinen Ausschreibungsbedingungen der GASCADE und der NGT zur Beschaffung von Verbrauchsgasmengen (nachfolgend „Ausschreibungsbedingungen“ genannt).

Für den geplanten Lieferzeitraum von zwölf Monate werden folgende Mengen (unverbindliche Prognosen) erwartet:

GASCADE Gastransport GmbH

- EUGAL: ca. 230.000 MWh (Los 1)
- OPAL: ca. 230.000 MWh (Los 2)
- GASCADE (restliche Leitungen u. Anlagen, Teilmenge 1): ca. 250.000 MWh (Los 3)
- GASCADE (restliche Leitungen u. Anlagen, Teilmenge 2): ca. 250.000 MWh (Los 4)

NEL Gastransport GmbH

- NEL: ca. 2.000 MWh

Los- und Mengenspezifikation

Die **GASCADE** schreibt ihren Verbrauchsgasbedarf als Tagesmenge aus. Für Los 1 und Los 2 erfolgt die Bestellung in Form einer strukturierten Tagesmenge auf Stundenbasis, für Los 3 und Los 4 in Form eines Tagesband mit gleicher Stundenmenge.

Die **minimale** Stundenmenge pro Los beträgt:

- 0 MWh/h

Die **maximale** Stundenmenge pro Los beträgt:

- Los 1 - EUGAL: 170 MWh/h
- Los 2 - OPAL: 190 MWh/h
- Los 3 - GASCADE (restliche Leitungen u. Anlagen, Teilmenge 1): 220 MWh/h
- Los 4 - GASCADE (restliche Leitungen u. Anlagen, Teilmenge 2): 220 MWh/h



Die **NGT** schreibt ihren Verbrauchsgasbedarf für die NEL als Tagesmenge (Tagesband mit gleicher Stundenmenge) aus.

Die **minimale** Stundenmenge pro Los beträgt:

- 0 MWh/h

Die **maximale** Stundenmenge pro Los beträgt:

- Los 1 - NGT: 100 MWh/h

Der **Lieferzeitraum** beginnt am **01.01.2027 um 6:00 Uhr** und endet am **01.01.2028 um 6:00 Uhr** (MEZ/MESZ).

Erdgaslieferanten können für **ein Los oder mehrere Lose** jeweils separate Angebote abgeben.

Die Angebotsabgabe zum Verkauf und zur Lieferung von Verbrauchsgas basiert auf:

- je einem Rahmenvertrag mit GASCADE bzw. NGT sowie
- je einem Daten- und Preisblatt zu jedem Los als Anlage zum Rahmenvertrag.

GASCADE und NGT schließen die Rahmenverträge inkl. der Daten- und Preisblätter mit den Bietern ab, deren Angebot im Ausschreibungsverfahren mindestens ein Los gewinnt.

Der Abschluss eines Rahmenvertrages einschließlich des zugehörigen Daten- und Preisblattes stellt noch keinen Kauf von Erdgas dar. Der tatsächliche Verbrauchsgasbedarf wird erst im Bedarfsfall über eine Einzelanforderung abgerufen.

Erdgaslieferanten, die Verbrauchsgas anbieten möchten, müssen zunächst ein Präqualifikationsverfahren erfolgreich durchlaufen. Nur präqualifizierte Erdgaslieferanten können anschließend im Rahmen der Ausschreibungs- und Bieterphase Verkaufs- und Lieferkonditionen einreichen.

Fristen

Gemäß Ziffer 2. Absatz (2) der Ausschreibungsbedingungen der GASCADE müssen alle für die **Präqualifikation** erforderlichen Unterlagen bis zum **25.09.2026, 12:00 Uhr (MEZ)** vollständig eingereicht werden.

Die **Ausschreibungs- und Bieterphase** nach Ziffer 3. der Ausschreibungsbedingungen endet am **02.10.2026, 12:00 Uhr (MEZ)**.

Die **Vergabephase** gemäß Ziffer 4. der Ausschreibungsbedingungen endet voraussichtlich am **09.10.2026, 12:00 Uhr (MEZ)**.

Kontakt: Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Svetlana Angersbach,
svetlana.angersbach@gascade.de +49 (0) 561 934 - 1717